

**Stadt Georgsmarienhütte  
Die Bürgermeisterin  
Finanz- und Steuerabteilung**

**Verfasser/in: Jutta Baller**

**Vorlage Nr. BV/159/2023  
Datum: 31.08.2023**

**Beschlussvorlage**

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Sitzungs- datum</b>	<b>Sitzungsart (N/Ö)</b>
<b>Ausschuss für Finanzen und Wirtschaft</b>	<b>20.09.2023</b>	<b>Ö</b>
<b>Verwaltungsausschuss (nichtöffentlich)</b>	<b>15.11.2023</b>	<b>N</b>
<b>Rat</b>	<b>16.11.2023</b>	<b>Ö</b>

**Betreff: Bericht des Rechnungsprüfungsamtes der Stadt Georgsmarienhütte  
über die Prüfung der Jahresrechnung 2021**

**Beschlussvorschlag:**

- a) Der Jahresabschluss 2021 wird beschlossen.
- b) Der Bürgermeisterin wird für das Jahr 2021 die Entlastung erteilt.
- c) Der Jahresüberschuss des außerordentlichen Ergebnisses in Höhe von 618.388,47 € wird der Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses zugeführt.

**Sachverhalt / Begründung:**

In den Sitzungen des Ausschusses für Finanzen und Wirtschaft am 15.02.2022 und am 09.06.2022 hat die Verwaltung über die wichtigsten Eckdaten zum Jahresabschluss 2021 berichtet.

Das Rechnungsprüfungsamt hat am 28.08.2023 den Schlussbericht über die Prüfung des Jahresabschlusses 2021 vorgelegt. Gemäß § 58 Abs. 1 Nr. 10 NKomVG beschließt der Rat über den Jahresabschluss, die Zuführung zu Überschussrücklagen sowie die Entlastung der Hauptverwaltungsbeamtin / des Hauptverwaltungsbeamten.

In der Ergebnisrechnung (Erträge und Aufwendungen) entsteht im ordentlichen Ergebnis 2021 ein Fehlbetrag in Höhe von 312.314,68 €. Im außerordentlichen Ergebnis 2021 entsteht ein Überschuss in Höhe von 618.388,47 €. Die Überschussrücklage, die als Teil der Nettoposition in der Bilanz ausgewiesen ist, erhöht sich gegenüber dem Vorjahr um 306.073,79 € und weist unter Einbeziehung des Gesamt-Jahresergebnisses 2021 einen Gesamtbestand in Höhe von 35.942.890,12 € aus.

(Hinweis: Die Überschussrücklage, die aus in der Ergebnisrechnung erwirtschafteten Überschüssen entsteht, dient ausschließlich zur Deckung von im Ergebnishaushalt entstehenden Fehlbeträgen (Haushaltsausgleich). Es handelt sich hierbei **nicht** um Zahlungsmittel.)

Der zum 31.12.2021 ausgewiesene Bestand an liquiden Mitteln beläuft sich auf 1.376.997,24 €. Investitionskredite wurden in 2021 nicht aufgenommen. Der Schuldenstand (aus Investitionskrediten) zum 31.12.2021 beträgt 18.188.926,72 €. Ein Liquiditätskredit war zum Zeitpunkt 31.12.2021 nicht aufgenommen.

Das Ergebnis der Prüfung des Jahresabschlusses 2021 wird vom RPA wie folgt zusammengefasst:

Der Jahresabschluss zum 31.12.2021, der Rechenschaftsbericht und die Buchführung der Stadt Georgsmarienhütte entsprechen nach pflichtgemäßer Prüfung den Rechtsvorschriften. Die Haushaltsführung erfolgt ordnungsgemäß. Die Entwicklung der Finanz- und Vermögenslage, der Liquidität und der Rentabilität geben zu Beanstandungen keinen Anlass. Bei den Erträgen und Aufwendungen sowie bei den Einzahlungen und Auszahlungen wurde nach der gebotenen Wirtschaftlichkeit verfahren.

Die wichtigsten Ergebnisse des Jahresabschlusses 2021 und des Prüfberichtes 2021 werden von der Leiterin des Rechnungsprüfungsamtes in der Sitzung des Ausschusses für Finanzen und Wirtschaft am 20.09.2023 vorgestellt.

Für alle Ratsmitglieder besteht die Möglichkeit, den gesamten Jahresabschluss 2021 in der Finanz- und Steuerabteilung einzusehen. Der Rechenschaftsbericht zum Jahresabschluss 2021 sowie der Schlussbericht des RPAs sind dieser Vorlage beigelegt. Der Bericht des Rechnungsprüfungsamtes enthält keine Prüfungsfeststellungen, zu denen eine Stellungnahme der Bürgermeisterin erforderlich ist.

Finanzielle Auswirkungen: keine

**Gleichstellungspolitische Auswirkungen:**

Anlagen:

Rechenschaftsbericht 2021  
Prüfbericht RPA 2021